



**153.428**

GESPARTE EMISSIONEN  
TONNEN CO<sub>2</sub> EQ./JAHR



# The CDQ Project in Tranvic Group

 China

PROJEKT-ID: 2460 FZ-ID: 2122

**FOKUS  
ZUKUNFT**  
➔

## Installation einer Dampfturbine zur Rückgewinnung von Abwärme um Strom für den Eigenverbrauch des Betriebs zu erzeugen

Die Projektaktivität fördert die Installation einer Dampfturbine zur Rückgewinnung der Abwärme, die in Abwesenheit der Projektaktivität in die Atmosphäre freigesetzt wird, um Strom für den Eigenverbrauch des Betriebs zu erzeugen. Die jährliche Netto-Elektrizitätsversorgung beträgt 209.088MWh. Projektbetreiber ist die Firma „Tranvic Group“.

Das CDQ-Projekt in der Tranvic-Gruppe befindet sich auf dem Produktionsgelände der Tranvic-Gruppe in der Stadt Lianjie, Provinz Sichuan, VR China, im Besitz der Tochtergesellschaft der Tranvic-Gruppe, der Neijiang Bowei Xinyu Chemical Industry Co. Ltd.

Der durch das Projekt erzeugte Strom verdrängt die Menge an Strom, die durch den Betrieb von netzgekoppelten Kraftwerken und durch die

Hinzunahme neuer Erzeugungsquellen innerhalb des Central China Power Grid (CCPG) geliefert worden wäre, was dem Basisszenario des Projekts entspricht. Durch die Rückgewinnung der bei Koksproduktion entstehenden Abwärme für den Eigenbedarf, um die äquivalente Stromerzeugung durch die CCPG zu ersetzen, führt das Projekt zu einer Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in die Atmosphäre. Die Projektaktivität wird eine durchschnittliche Reduzierung der Treibhausgasemissionen (THG) von 153.428 tCO<sub>2</sub>e jährlich und insgesamt 1.534.280 tCO<sub>2</sub>e für den zehnjährigen festen Anrechnungszeitraum unter dem Basisszenario erreichen.

[Für mehr Informationen klicken Sie hier.](#)

### Die Projektdaten auf einen Blick:



**Gold  
Standard**<sup>®</sup>

**FOKUS  
ZUKUNFT**  
➔

## The CDQ Project in Tranvic Group

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei:



### **Bezahlbare und saubere Energie:**

Durch die Rückgewinnung der bei Koksproduktion entstehenden Abwärme wird eine äquivalente Menge an Strom aus dem herkömmlichen Netz verdrängt und durch diese saubere Energie ersetzt.



### **Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum:**

Die Projektaktivität hat sowohl während der Bau- als auch der Betriebsphase der Projektaktivität direkt und indirekt Arbeitsplätze für die lokale Bevölkerung geschaffen.



### **Maßnahmen zum Klimaschutz:**

Durch die Rückgewinnung entstehenden Abwärme zur Stromerzeugung führt das Projekt zu einer Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in die Atmosphäre. Die durchschnittliche Reduktion beträgt jährlich ca. 153.428 tCO<sub>2</sub>e.